

Salzkristalle züchten

So entsteht ein Kristall



Was brauchst du?

- Kochsalz
- Wasser
- Glas
- Teelöffel
- Kafeefilter
- Trichter
- Messbecher
- Schaschlikspieß oder Holzstab
- Schere
- dunkler, rauer Wollfaden

Dauer: mehrere Tage

Alter: ab 4 Jahren mit Hilfe,
ab 8 Jahren selbstständig

Wie gehst du vor?

1. Fülle den Messbecher mit Wasser
2. Gib löffelweise Kochsalz hinein, bis sich das Salz nicht mehr löst
3. Setz den Trichter auf das Glas und steck den Kafeefilter hinein
4. Gieß die Salzlösung langsam durch den Filter
5. Trichter und Filter stellst du anschließend beiseite
6. Knoten ein Stück Wollfaden in der Mitte um den Holzstab
7. Leg den Holzstab auf den Rand des Glases und lass den Faden in die Salzlösung hängen
8. Stell das Glas an einen ruhigen Ort
8. Jetzt musst du mehrere Tage warten, bis die ersten Kristalle sichtbar werden

Worauf musst du achten?

- Vermeide starke Temperaturschwankungen und direkte Sonneneinstrahlung
- Verwende einen rauen Wollfaden, von dem einzelne Fasern abstecken
- Das Glas darf nicht abgedeckt werden, damit das Wasser verdunsten kann

Was kannst du beobachten?

- Am Faden und am Glasrand oberhalb der Salzlösung bildet sich eine weiße Salzkruste
- Nach einigen Tagen bilden sich die ersten Kristalle
- Die Kristalle wachsen und werden mit der Zeit immer größer

Erklärung

Wenn das Wasser verdunstet bleibt das Salz zurück. Dadurch steigt die Salzkonzentration in der Lösung, bis das Salz auskristallisiert.